

29. Mai 1936

1736

3-2-X

170

161

Der Bürgermeister Stadt Herdecke

Herrn

Dozent Dr. Hans Weirich,

Berlin NW 7,
=====

Charlottenstr. 41.

Pflichtbrief-
fach No. 5.

Eingangs- und Be-
arbeitungsvermerke

Fernruf: Sammel-
No. 23656 Hagen.

Girokonten der Stadt-
kalle Herdecke:

Konto No 17 der Sparkasse
der Stadt Herdecke.
Konto No. 3795 der
Stadt. Sparkasse Hagen.
Konto No. 46684 bei der
Landesbank Münster i. Westf.
Postcheckkonto No. 7718
in Dortmund.

Ihre Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unsere Zeichen I/E.

Tag 8.2.39.

in der Antwort anzugeben.

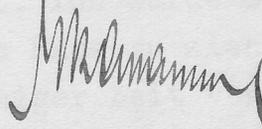
Sehr geehrter Herr Dr. Weirich !

Anbei übersende ich Ihnen die zur 200 Jahrfeier der Stadt Herdecke an der Ruhr (Westfalen) erscheinende Stadtgeschichte, die in Sonderheit eine Darstellung über die Geschichte des Stiftes Herdecke ist, das zu den grossen westfälischen Stiftten gehörte.

Ich bitte Sie, das Werk des Herrn Dr. Schnettler in " Deutsches Archiv für Geschichte des Mittelalters " (Verlag Böhlau, Weimar) besprechen und mir einen Fahnenabzug der Besprechung zusenden zu wollen.

Heil Hitler !

~~Wäre hier ratsam, ein gebundenes Exemplar der Besprechungen zu schicken?~~



*für mich!
15.11.40*